



# Schul-ABC

Regeln tragen dazu bei, dass eine Vielzahl unterschiedlicher Menschen ohne größere Probleme zusammenleben können. Die Regeln für die Grund- und Mittelschule Pfaffenhofen wurden vom Schulforum, das aus Vertretern der Schüler-, Eltern- und Lehrerschaft besteht, beschlossen und hier in alphabetischer Reihenfolge zusammengefasst. Sie basieren auf allgemeinen Bestimmungen des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes (BayEUG), der Bayerischen Schulordnung (BaySchO), der Grund- und der Mittelschulordnung (GSO, MSO) sowie auf hausinternen Regelungen.

## **Adresse und Kontaktdaten**

Die Kontaktdaten der Grund- und Mittelschule Pfaffenhofen befinden sich oben rechts auf diesem Blatt. Bei schriftlichen Mitteilungen an die Schule oder Anfragen von Eltern sollte auf Vollständigkeit der Personalangaben geachtet werden, also auf Vor- und Zuname des Schülers, seine Klasse und die aktuelle Adresse bzw. Telefonnummer. Teilen Sie Änderungen Ihrer Kontaktdaten dem Sekretariat der Schule bitte schnellstmöglich mit.

## **Aktive Pause**

Die Schüler haben in den Pausen Gelegenheit, das Außengelände – sofern es die Witterung zulässt – mit den verschiedenen Bewegungsangeboten zu nutzen.

## **Alkohol**

Das Mitbringen sowie der Genuss alkoholischer Getränke sind untersagt.

## **Befreiung**

In dringenden Ausnahmefällen können Schüler auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten vom Unterricht befreit/beurlaubt werden. Nutzen Sie hierfür das auf unserer Homepage hinterlegte Formular. Die Anträge müssen vorher von der Schulleitung genehmigt werden. Eine Beurlaubung vom Unterricht aus Gründen der Urlaubsplanung – billigere Flüge, Urlaub der Eltern usw. – wird grundsätzlich nicht gewährt.

## **Beschwerden**

Gibt es Anlass zu Beschwerden, so sollte der folgende Weg beschritten werden: In der Regel genügt ein klärendes Gespräch mit der betreffenden Lehrkraft. Für den Fall, dass dies zu keiner Einigung führt, sollten die Beschwerden an die Schulleitung gerichtet werden.

## **Beurlaubung**

siehe Befreiung

<b>Datenschutz</b>	Damit Schülerinnen und Schüler an bestimmten Aktivitäten (z. B. Malwettbewerb) teilnehmen können, wird das Einverständnis der Eltern benötigt. Liegt dieses nicht vor, kann das Kind bei der entsprechenden Aktivität nicht berücksichtigt werden. Ausführliche Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter <a href="http://www.vs-paf.de/datenschutz">www.vs-paf.de/datenschutz</a> .
<b>Elternbeirat</b>	Im Zwei-Jahres-Turnus werden im Rahmen des Klassenelternabends zu Schuljahresbeginn aus dem Kreis der wahlberechtigten Eltern die Mitglieder des Elternbeirats neu gewählt. Es gibt einen Elternbeirat für die Grundschule und einen Elternbeirat für die Mittelschule. Die Namen der Elternbeiratsmitglieder sind auf der Homepage veröffentlicht.
<b>Elternschreiben</b>	Hinweise auf Termine, Neuerungen und aktuelle Ereignisse sowie Einladungen zu besonderen Veranstaltungen erfolgen in der Regel durch Rundschreiben, die Sie digital per „Schulmanager“ oder in Papierform erhalten.
<b>Erziehungsmaßnahmen</b>	Erziehungsmaßnahmen leiten sich aus dem Erziehungsauftrag und der pädagogischen Verantwortung der Schule ab. Mit einer <b>Mitteilung</b> weist eine Lehrkraft die Erziehungsberechtigten darauf hin, dass sich ein Schüler nicht genügend auf den Unterricht vorbereitet, sich nicht hinreichend am Unterricht beteiligt oder den Unterrichtsverlauf stört und Ermahnungen keinen Erfolg gezeigt haben. Ein Hinweis kann auch erfolgen, wenn ein Schüler mehrfach seine Hausaufgaben nicht erledigt oder Unterrichtsmaterialien vergessen hat. Eine <b>Nacharbeit</b> erfolgt unter Aufsicht einer Lehrkraft außerhalb der regulären Unterrichtszeit. Der Termin wird den Erziehungsberechtigten rechtzeitig mitgeteilt.
<b>Fahrräder</b>	Fahrräder müssen in der Fahrradhalle abgestellt und ordnungsgemäß abgeschlossen werden und sollten nicht über Nacht zurückgelassen werden.
<b>Feueralarm</b>	In jedem Schulhalbjahr findet eine Alarmprobe statt. Genaue Anweisungen über den Fluchtweg der einzelnen Klassen hängen in jedem Unterrichtsraum aus. Das missbräuchliche Auslösen eines Feueralarms wird streng bestraft. Dazu zählt auch das Auslösen des Alarms durch Rauchen. Sollte jemand versehentlich einen Feueralarm ausgelöst haben, muss er dies unverzüglich und auf dem schnellsten Weg im Sekretariat melden.
<b>Förderverein</b>	Der „Förderverein Volksschule Pfaffenhofen e. V.“ unterstützt die Schule kulturell und materiell. Der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit 10,- € pro Jahr. Eine Beitrittserklärung kann im Sekretariat abgeholt oder von der Schulhomepage heruntergeladen werden.
<b>Gebundene Ganztagsklasse</b>	Seit dem Schuljahr 2006/07 gibt es an unserer Schule gebundene Ganztagsklassen. Die Grundschulklassen (Jgst. 1 – 4) werden durchgängig im Ganztage geführt. In der gebundenen Ganztagschule werden die Kinder von Montag bis Donnerstag jeweils von 08:00 Uhr bis 15:30 Uhr, am Freitag von 08:00 Uhr bis 12:15 Uhr unterrichtet.

<b>Garderobe</b>	Jacken und Mäntel werden in der Garderobe im Klassenzimmer aufbewahrt. Für die Grundschüler stehen zusätzlich vor jedem Raum Schuhablagen zur Verfügung. Grundschüler tragen innerhalb ihres Clusters Hausschuhe.
<b>Gefährdung des Vorrückens</b>	Lassen es die Leistungen eines Schülers im ersten Schulhalbjahr fraglich erscheinen, ob am Ende des Schuljahres die Erlaubnis zum Vorrücken erteilt werden kann, werden die Erziehungsberechtigten von der Gefährdung des Vorrückens und eventuell von der Gefahr, dass die betreffende Jahrgangsstufe nicht wiederholt werden darf, benachrichtigt. In den unteren Jahrgangsstufen erfolgen solche Gefährdungshinweise durch einen Vermerk im Zwischenzeugnis. In der Jahrgangsstufe 9 werden die Erziehungsberechtigten durch ein gesondertes Schreiben informiert.
<b>Getränke</b>	Am Kiosk in der Aula oder am Getränkeautomaten in der Kantine können Getränke gekauft werden. Die Flaschen dürfen mit in das Klassenzimmer genommen werden. Warmgetränke dürfen ausschließlich in der Kantine konsumiert werden. Tassen und Gläser verbleiben in der Kantine.
<b>Handy, elektronische Geräte</b>	Die Benutzung elektronischer Medien ist im gesamten Schulbereich untersagt. Handys sind auf dem Schulgelände auszuschalten.
<b>Hausaufgabenheft</b>	Hausaufgaben dienen der Einübung des Lehrstoffs und sollen zu selbstständiger Tätigkeit anregen. Die erteilten Hausaufgaben sind im „Schulmanager online“ im Modul „Klassenbuch“ einsehbar.
<b>Hausordnung</b>	Die Hausordnung regelt das Zusammenleben im Schulbereich und soll helfen, Spannungen zu vermeiden. Sie wird mit den Schülerinnen und Schülern zu Schuljahresbeginn besprochen ist auf der Homepage einsehbar.
<b>Homepage</b>	Grundsätzliche Informationen über unsere Schule sowie aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage: <a href="http://www.ms-paf.de">www.ms-paf.de</a> oder <a href="http://www.gs-paf.de">www.gs-paf.de</a>
<b>Kantine</b>	siehe Mittagessen
<b>Klassenelternsprecher</b>	Klassenelternsprecher vertreten die Belange der Eltern in den einzelnen Klassen. In jeder Klasse sollen im Rahmen des Klassenelternabends zu Schuljahresbeginn ein Klassenelternsprecher und ein Stellvertreter gewählt werden.
<b>Krankheit</b>	Im Fall der Erkrankung eines Schülers ist die Schule vor 08:00 Uhr bzw. vor 07:15 Uhr (M-Klassen) telefonisch oder online – per E-Mail oder „Schulmanager online“ – zu verständigen. Eine meldepflichtige Krankheit ist unverzüglich telefonisch mitzuteilen. Liegt ein unentschuldigtes Fernbleiben vor, hat die Schule den Verbleib des Schülers zu klären. Nach Beendigung der Erkrankung muss der Klassenlehrkraft eine von einem Erziehungsberechtigten unterschriebene Krankmeldung vorgelegt werden. Bitte verwenden Sie das im „Schulmanager online“ oder das auf der Homepage

hinterlegte Formular (Krankmeldung). Bei einer Krankheitsdauer von mehr als drei Tagen ist ein ärztliches Attest nötig, das zeitnah beizubringen ist. Bleiben Schüler dem Unterricht auffällig häufig fern, kann die Schulleitung die Vorlage eines ärztlichen Attests für jedes Fernbleiben verlangen. Dies ist unabhängig von der Krankheitsdauer. Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 7 sind verpflichtet, ein ärztliches Attest vorzulegen, falls sie am Tag einer angekündigten Leistungserhebung abwesend sind.

<b>Mittagessen</b>	Ganztagsschüler nehmen am gemeinsamen Mittagessen in der Kantine teil. Für alle anderen Schüler, die ein Essen bestellen wollen, besteht ebenfalls die Möglichkeit, in der Kantine zu essen. Um Essen bestellen zu können, müssen sich die Schüler für den elektronischen Zahlungsverkehr anmelden. Formulare und eine genaue Beschreibung der Vorgehensweise sind auf der Schulhomepage veröffentlicht oder im Sekretariat erhältlich.
<b>Nacharbeit</b>	siehe Erziehungsmaßnahmen
<b>Ordnungsmaßnahmen</b>	Zur Sicherung eines ungestörten Unterrichtsablaufs oder zum Schutz von Personen und Sachen sieht die Schulordnung, wenn andere Erziehungsmaßnahmen nicht ausreichen, Ordnungsmaßnahmen (Art. 86 BayEUG) vor.
<b>Pause</b>	In den Pausen halten sich die Schüler in den dafür vorgesehenen Bereichen auf. Die Klassenzimmer und Gänge werden verlassen, wenn nicht aufgrund der Wetterverhältnisse per Durchsage Hauspause angeordnet wird. Die Klassenzimmer werden abgeschlossen. Es werden ausschließlich die Toiletten im Erdgeschoss im Bereich der Aula aufgesucht.
<b>Pausenverkauf</b>	Zu Beginn des Schuljahres 2022/2023 kann kein Pausenverkauf stattfinden. Die Stadt Pfaffenhofen bemüht sich um eine Wiedereröffnung des Kiosks in der Aula. Bis dahin werden die Eltern gebeten, den Kindern eine Brotzeit mitzugeben.
<b>Plakate</b>	Plakate dürfen im Schulbereich nur mit Genehmigung des Schulleiters ausgehängt werden. Eine Erlaubnis wird in der Regel für Plakate erteilt, die auf Veranstaltungen (z. B. Theateraufführungen) hinweisen oder sich auf Informationen beziehen, die mit dem Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule vereinbar sind und keine kommerzielle oder politische Werbung enthalten.
<b>Pünktlichkeit</b>	Ein pünktlicher Unterrichtsbeginn setzt voraus, dass jeder Schüler zehn Minuten vor Beginn am Arbeitsplatz erscheint und diesen vorbereitet.
<b>Rauchen</b>	Das Rauchen ist nach einem Gesetzesbeschluss des Bayerischen Landtags vom Juli 2006 auf dem gesamten Schulgelände untersagt.

<b>Sauberkeit</b>	Jede Lehrkraft und jeder Schüler trägt eine Mitverantwortung für die Sauberkeit im Schulgebäude und auf dem gesamten Schulgelände. Zur Entsorgung stehen Behälter für Papier und Restmüll zur Verfügung. Ziel sollte es grundsätzlich sein, Müll zu vermeiden.
<b>Schulberatung</b>	Den Namen der zuständigen Beratungslehrkraft finden Sie auf der Homepage der Schulberatung ( <a href="http://www.schulberatung-pfaffenhofen.de">www.schulberatung-pfaffenhofen.de</a> ). Eine Kontaktaufnahme ist über das Sekretariat möglich.
<b>Schulbus</b>	Buslinien, Haltestellen und Abfahrtszeiten können sich von Schuljahr zu Schuljahr ändern. Die genauen Daten können in der Verwaltung der Heimatgemeinde oder im Sekretariat erfragt werden. Bei Busverspätungen am Morgen gilt folgende Regelung: Die Schüler warten eine halbe Stunde an der Haltestelle. Ist der Bus bis dahin nicht gekommen, gehen sie nach Hause und verständigen die Schule.
<b>Schulforum</b>	Mitglieder des Schulforums sind die Schulleiterin/der Schulleiter sowie drei von der Lehrerkonferenz gewählte Lehrkräfte, die/der Elternbeiratsvorsitzende sowie zwei vom Elternbeirat gewählte Elternbeiratsmitglieder, der Schülerausschuss und ein Vertreter des Schulaufwandsträgers.
<b>Schulmanager online (<a href="http://www.schulmanager-online.de">www.schulmanager-online.de</a>)</b>	<p>Der „Schulmanager“ ist eine Online-Plattform, die folgende Funktionen bietet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sie erhalten Elternanschriften in digitaler Form.</li> <li>▪ Sie können die Termine schriftlicher Leistungserhebungen für die Klasse Ihres Kindes einsehen.</li> <li>▪ Sie haben Einblick in den Schulkalender.</li> <li>▪ Sie können Krankmeldungen in digitaler Form vornehmen.</li> <li>▪ Sie können wöchentliche Sprechstundentermine bei den Lehrkräften Ihrer Kinder buchen.</li> <li>▪ Sie können die Termine für den allgemeinen Elternsprechtag buchen.</li> <li>▪ Im Modul „Lernen“ werden Unterrichtsmaterialien und Lernhinweise zur Verfügung gestellt und zwischen Lehrkräften und Schülern ausgetauscht.</li> </ul> <p>Diese Möglichkeiten, mit Ausnahme des Empfangs von Elternbriefen per E-Mail, haben Sie auch, wenn Sie uns keine E-Mailadresse bekannt geben. Die Zugangsdaten zum „Schulmanager“ erhalten die Eltern zu Schuljahresbeginn oder, falls erforderlich, während des Schuljahres über das Sekretariat. Das persönliche Kennwort kann bei der ersten Anmeldung geändert werden.</p>
<b>Schülerbücher</b>	Zu Schuljahresbeginn werden allen Schülern lernmittelfreie Schülerbücher leihweise (kostenlos) zur Verfügung gestellt. Manche Bücher sind neu, die meisten jedoch gebraucht. Vom Benutzer wird auf jeden Fall erwartet, dass er sie pfleglich behandelt und am Jahresende vollzählig zurückgibt. Verlorene oder stark beschädigte Bücher müssen ersetzt werden.
<b>Schülersprecher</b>	In jedem Schuljahr werden drei Schülersprecher gewählt.

## Sporthalle

Die Sporthalle darf nur mit Hallenschuhen mit nicht abfärbender Sohle betreten werden.

## Sportbefreiung

Liegt bei einem Schüler eine körperliche Beeinträchtigung vor, kann er von der aktiven Teilnahme am Unterricht im Fach Sport befreit werden. Beschränkt sich die körperliche Beeinträchtigung nur auf einzelne Stunden, beispielsweise bei Erkältung oder nach Verletzungen, so teilen die Erziehungsberechtigten dies der Sportlehrkraft in einem formlosen Schreiben mit. In solchen Fällen besteht Anwesenheitspflicht im Unterricht. Sollten Schüler häufig nicht aktiv am Sportunterricht teilnehmen, kann im Zeugnis unter Umständen keine Notengebung erfolgen.

## Sprechstunden

Durch ein Anschreiben zu Beginn des Jahres wird den Erziehungsberechtigten mitgeteilt, zu welchen Zeiten sie die Lehrkräfte sprechen können. Die Sprechstunden können über den „Schulmanager“ online gebucht werden. Eltern, die den „Schulmanager“ nicht nutzen, informieren die Lehrkraft durch eine formlose Mitteilung über den beabsichtigten Besuch. Die Sprechstunden werden in den Elternsprechzimmern im Verwaltungstrakt abgehalten. Die Eltern melden sich bei Ankunft in der Schule im Sekretariat.

## Unfall

Gegen Unfälle in der Schule und auf dem Schulweg sind die Schüler gesetzlich versichert. Eingeschlossen sind auch alle Schulveranstaltungen. Sucht ein Schüler nach einem Schulunfall den Arzt auf, so muss er ihm mitteilen, dass es sich um einen Schulunfall handelt, da der Arzt sonst Honorarforderungen für eine privatärztliche Behandlung an die Eltern stellen könnte. Zudem muss jeder Unfall in der Schule oder auf dem Schulweg unverzüglich im Sekretariat gemeldet werden, damit rechtzeitig eine Unfallanzeige ausgefüllt werden kann. Das dafür vorgesehene Formular ist im Sekretariat erhältlich.

## Unterrichtszeiten

Regelklassen		M-Klassen	
		Vorstunde	07:15 – 08:00
1. Stunde	08:00 – 08:45	1. Stunde	08:00 – 08:45
2. Stunde	08:45 – 09:30	2. Stunde	08:45 – 09:30
<i>Pause</i>	<i>09:30 – 09:50</i>	<i>Pause</i>	<i>09:30 – 09:50</i>
3. Stunde	09:50 – 10:35	3. Stunde	09:50 – 10:35
4. Stunde	10:35 – 11:20	4. Stunde	10:35 – 11:20
<i>Pause</i>	<i>11:20 – 11:30</i>	<i>Pause</i>	<i>11:20 – 11:30</i>
5. Stunde	11:30 – 12:15	5. Stunde	11:30 – 12:15
6. Stunde	12:15 – 13:00	6. Stunde	12:15 – 13:00
<i>Mittagspause</i>	<i>13:00 – 14:00</i>	<i>Mittagspause</i>	<i>13:00 – 14:00</i>
7. Stunde	14:00 – 14:45	7. Stunde	14:00 – 14:45
8. Stunde	14:45 – 15:30	8. Stunde	14:45 – 15:30

<b>Versicherungen</b>	Gegen den Verlust oder die Beschädigung von in die Schule mitgebrachten wertvollen Sachen sind die Schüler nicht versichert.
<b>Verbindungslehrkraft</b>	Die Klassensprecherversammlung wählt zu Schuljahresbeginn eine Lehrkraft zur Verbindungslehrkraft. An diese können sich die Schüler bei Problemen wenden.
<b>Vertretungsplan</b>	Der Vertretungsplan wird in der Aula veröffentlicht. Ihm sind alle aktuellen Veränderungen gegenüber dem regulären Stundenplan zu entnehmen. Jeder Schüler ist verpflichtet, sich hier täglich zu informieren.
<b>Verwaltung</b>	Sekretärinnen: Frau Kupka, Frau Kanschat Hausmeister: Herr Bainger, Herr Vasile Öffnungszeiten des Sekretariats: Mo. – Do.: 07:00 Uhr – 16:00 Uhr, Fr.: 07:00 Uhr – 13:30 Uhr
<b>Wahlfächer</b>	Die Einrichtung von Wahlunterricht ist in jedem Schuljahr vom Stundenbudget abhängig. Das Angebot ändert sich somit jährlich und wird jeweils zu Schuljahresbeginn bekannt gegeben.
<b>Zeugnisse</b>	Zeugnisse gibt es zweimal im Jahr, am letzten Unterrichtstag der zweiten vollen Woche im Februar und am Schuljahresende. Sie können nur an den Schüler selbst bzw. seine Erziehungsberechtigten ausgegeben werden. In den Jahrgangsstufen 1 bis 3 finden um den Termin der Zwischenzeugnisausgabe Lernentwicklungsgespräche statt.

Pfaffenhofen, 12.09.2022 (geänderte Fassung)

Reinhard Bachmaier,  
Schulleiter

Martina Rist-Aichner,  
stellv. Schulleiterin

Tobias Dittrich,  
stellv. Schulleiter